

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum : 14.12.2015

Seite 1 von 6
Überarbeitet am : 05.01.2010

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : Sandroflex Dach
Verwendung: Dichtungsmasse, Anstrich, Beschichtung
Hersteller / Lieferant: sandroplast SANDROCK GmbH
Schwesterstr. 15-19, 42285 Wuppertal
Telefon 02 02 – 698250
Telefax 02 02 – 6982510
Kontaktstelle für technische Information:
Eduard Sandrock
E-Mail: info@sandroplast.de
Notfallauskunft Informationszentrale gegen Vergiftungen
Universitätsklinikum Bonn
02 28 / 19 24 0

2. Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: siehe Kapitel 10
Gesundheitsgefahren: siehe R-Sätze
Umweltgefahren: siehe R-Sätze
Andere Gefahren: Keine
Gefahrensymbole: Keine
R-Sätze: Keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Wässrige anionische Bitumenemulsion

Inhaltsstoff	CAS	EINECS/ELINCS	Konzentration	Symbole	R-Sätze
Bitumen	8052-42-4	232-490-9	> 50 %		

(Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Kapitel 16 zu entnehmen)

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Einatmen : In der Regel keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Frischluftzufuhr. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und milder Seife abwaschen und gut nachspülen. Hautpflege. Im Falle von Hautreizungen ärztliche Kontrolle veranlassen.
Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffneten Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen und umgehend Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken. Sofort Arzt aufsuchen
Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung

Handelsname : Sandroflex Dach

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Pulver, Kohlendioxid, Schaum, Wassersprühstrahl, Sand, Erde
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl
Besondere Gefährdungen durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Im Brandfall oder bei großer Hitze Bildung giftiger Gase möglich.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Sicherheitsabstand einhalten
Sonstige Hinweise:	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete Schutzkleidung tragen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Produkt nicht in die Kanalisation, in Gewässer, Boden und tieferliegende Bereiche (Keller) gelangen lassen. Gefahr der Verstopfung / Verklebung durch erhärtendes Produkt
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	Ausgetretenes Produkt mit flüssigkeitsbindenden Material (z.B. Sand, Erde, Sägemehl, Universalbinder) aufnehmen und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Gebinde / Behälter gut verschlossen halten. Für ausreichende Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Lagertemperatur 5 - 35°C
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Keine

Handelsname : Sandroflex Dach

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung****technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten in relevanten Mengen. Etwaige Grenzwerte für Bitumen beziehen sich ausschließlich auf die Heißverarbeitung.

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Kapitel 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz:	Bei guter Belüftung nicht erforderlich. Bei Aerosol- oder Nebelbildung: Atemschutz (Kombinationsfilter A2/P2)
Handschutz:	Schutzhandschuhe aus z.B. Nitrilkautschuk
Augenschutz:	Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz:	Geeignete, langärmelige Schutzkleidung. Sicherheitsschuhe oder –stiefel. Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist kein Körperschutz durch einen Vollschutz-Schutzanzug erforderlich.
Angaben zur Arbeitshygiene:	Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:	Siehe Kapitel 6 und 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild:**

Form:	flüssig
Farbe:	dunkelbraun
Geruch:	schwach

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert bei 20 °C:	12
Siedepunkt / Siedebereich:	≥ 100°C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	
Dampfdruck bei 20 °C:	wie Wasser
Dichte bei 20 °C:	ca. 1,0 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
- Wasser bei 20°C:	mischbar
- organischen Lösemitteln:	mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln
Viskosität bei 23 °C:	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	ca. 0°C

Handelsname : Sandroflex Dach

10. Stabilität und Reaktivität

- Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Wärme und Frost vermeiden
- Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, sowie anderer gesundheitsschädlicher Stoffe möglich.

11. Toxikologische Angaben

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

Angaben zu den Inhaltsstoffen

Inhaltsstoff	CAS-Nummer	EINECS	Art	Wert	Spezies
Bitumen	8052-42-4	232-490-9	LD.50 oral LD.50 dermal LC.50 inhalativ	> 5000 mg/kg	rat

- Reizwirkung am Auge:** Reizwirkung möglich
- Reizwirkung an der Haut:** Reizwirkung möglich
- Sensibilisierung:** Sensibilisierende Wirkung möglich

12. Umweltbezogene Angaben**Ökotoxizität:**

Keine Daten vorhanden

Mobilität :

Aufgrund der Konsistenz des Produktes ist eine disperse Verteilung in der Umwelt möglich.

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch nicht abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial ist als gering einzuschätzen.

Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß Anhang 4 VwVwS

13. Hinweise zur Entsorgung**Stoff / Zubereitung:**

Das Produkt ist recyclingfähig. Nichtkennzeichnungspflichtige Stoffe , die als Reststoffe anfallen, sind i.d.R. Abfälle und müssen entsprechend den Abfallgesetzen des Bundes und der Länder entsorgt werden. Dazu ist Kontakt mit der zuständigen Stelle aufzunehmen um geeignete Entsorgungswege zu finden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung(AVV):

17 03 02 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen die unter 17 03 01 fallen)

Die aufgeführte Abfallnummer gilt als Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Eventuell können bezogen auf die spezielle Verwendung und den möglichen Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen

Ungereinigte Verpackungen:

Gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen

Handelsname : Sandroflex Dach

14. Angaben zum Transport

Landtransport GGVSEB / ADR / RID:

Klasse:
Gefahrzettel:
UN-Nummer:
Verpackungsgruppe:
Kennzeichnungsnummer der Gefahr:
Bezeichnung des Gutes:
Klassifizierungscode:
Gefahrauslöser:
Bemerkungen:

Seeschifftransport IMDG / GGV See:

Klasse:
UN - Nummer:
Verpackungsgruppe:
EMS-Nummer:
Marine Pollutant
Proper Shipping Name:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

Klasse:
UN-Nummer:
Verpackungsgruppe:
Proper Shipping Name:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: entfällt

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: entfällt

R-Sätze: --

S-Sätze: --

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: --

Zulassungen und / oder Verwendungsbeschränkungen:

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: 1 (schwach wassergefährdend) gemäß VwVwS, Anhang 4

Störfallverordnung:

Richtlinie 1999/13/EG (VOC-RL): 0% VOC

Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkungen:

Handelsname : Sandroflex Dach

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3:

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Überarbeitete Punkte:

Datenblatt ausstellender Bereich:
Eduard Sandrock

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unseren Kenntnissen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Die Angaben stellen keine Zusicherung dar. Der Verwender muss sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind. Es wurden alle angemessenen, praktikablen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Sicherheitsdatenblatt und die darin enthaltenen Informationen zur Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum oben angegebenen Erstellungsdatum richtig sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gemacht.